

Fachkräftemangel

Schlagwort oder echte Mangelware?

Zwei von drei Unternehmen rechnen zukünftig mit zunehmenden Schwierigkeiten gute Fachkräfte zu finden. Nach Ergebnissen des Mittelstandsbarometers von Ernst&Young gehen dem Mittelstand durch personelle Lücken allein in NRW 8,4 Mrd. verloren, die nicht erwirtschaftet werden.

Kritiker der aktuellen Diskussion behaupten, dass nicht der Mangel an Fachkräften, sondern eher der Mangel an Offenheit für zukunftsweisende Konzepte einer strategischen Personalentwicklung Probleme bereite. Das Potenzial, das Frauen, Ältere und Migranten am Arbeitsmarkt bieten, wird immer noch nicht ausreichend genutzt.

Um das Überleben auch kleinerer und mittlerer Unternehmen langfristig zu sichern, wird es zwingend erforderlich sein, sich bei der Talentsuche für Frauen, Ältere und Migranten zu öffnen.

Frauen in Führungspositionen aus der Region diskutieren diesen Spannungsbogen. Damen und **Herren** sind herzlich eingeladen dieses aktuelle Thema mit zu diskutieren.



Gemeinsam mit dem Zentrum Frau in Beruf und Technik lädt die Niederrheinische IHK Sie herzlich ein zu der Veranstaltung „Fachkräftemangel – Schlagwort oder echte Mangelware“ im Rahmen der erfolgreichen Veranstaltungsreihe Manager/-innen Talk“ am

**Dienstag, den 31. Mai 2011,
18.15 bis ca. 20.00 Uhr.**

Programm

18.15 Get Together

**18.30 Begrüßung
Burkhard Landers**

Präsident der Niederrheinischen IHK
Petra Kersting
Leiterin des Zentrums Frau in Beruf
und Technik

18.40 Uhr Impulsvortrag

Prof. Dr. Ute Klammer
Pro-Rektorin Diversity Management
Universität Duisburg-Essen

18.50 Uhr Diskussionsrunde

Dr. Margarita Achnoula

Oberärztin, Malteser St. Anna gGmbH,
Duisburg

Dr. Kathrin Elmerich

Leiterin Hochschulmarketing,
Thyssen-Krupp AG, Duisburg

Dr. Nicola Hirsch

Geschäftsführerin Arcelor Mittal Duis-
burg GmbH, Duisburg

Dr. Sabine Josat

Geschäftsführerin Altenwohnanlage
Großenbaum, Duisburg

Zülfiye Kaykin

Staatssekretärin, Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales des Landes
Nordrhein-Westfalen

Moderation: Anke Fabian

Media Beraterin, Ei^Q inspirational quality,
Düsseldorf

**ca. 20.00 Uhr Ausklang und Netzwerken bei
einem Imbiss**

gefördert vom:

Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Antwort bitte per Fax bis zum 20. Mai 2011
Fax-Nr.: 0203 2821-362



Niederrheinische Industrie- und Handelskammer
Duisburg · Wesel · Kleve zu Duisburg



Niederrheinische Industrie- und Handelskammer
Duisburg · Wesel · Kleve zu Duisburg

Name:

Firma:

Adresse:

Telefon:

E-Mail:

- An dem anschließenden Imbiss nehme ich teil.
- Mit der Speicherung und Verarbeitung meiner Daten für Veranstaltungs- und Informationszwecke bin ich einverstanden.

Mit der Teilnahme an dieser Veranstaltung erklären Sie sich bereit, dass die Niederrheinische IHK im Rahmen der Veranstaltung über Sie anfallendes Bild- und Tonmaterial für Veröffentlichungen nutzen darf (z.B. Presseartikel, Internet).

Datum, Unterschrift

Fachkräftemangel

Schlagwort oder echte Mangelware?

Veranstaltungsort:

Wo finden Sie uns?

Die Hauptgeschäftsstelle der Niederrheinischen IHK befindet sich direkt gegenüber dem Hauptbahnhof im Duisburger Zentrum. Eine Anfahrtsskizze ist unter www.ihk-niederrhein.de abrufbar.

Unsere IHK verfügt nur über sehr wenige Stellplätze für Kurzzeitparker. Aber es gibt zahlreiche Parkhäuser und Parkplätze in unserer unmittelbaren Nähe, nicht weiter als 10 Gehminuten entfernt. (elektronisches Parkleitsystem).

Niederrheinische Industrie- und Handelskammer Duisburg · Wesel · Kleve zu Duisburg

Mercatorstraße 22–24
47051 Duisburg
Telefon 0203 2821–0

Ansprechpartnerin:

Nadine Deutschmann
Telefon 0203 2821–289
Telefax 0203 2821–362
E-Mail deutschmann@niederrhein.ihk.de

Eine Veranstaltung im Rahmen der erfolgreichen Reihe
Manager/-innen-Talk

31. Mai 2011
18.15 – ca. 20.00Uhr